

DVD Profiler Installationsanleitung

Herzlich willkommen zu DVD Profiler, dem mächtigen Werkzeug zur Archivierung von DVDs, HD-DVDs und Blu-ray-Disks.

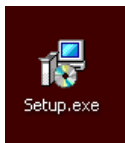
Mit diesem Dokument erhalten Sie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Installation des Programms, sowie dem Einrichten in die deutsche Sprache und grundlegenden Voreinstellungen des Programms.

Diese Anleitung basiert auf der derzeit aktuellen Version 3.6.1 sowie meiner deutschen Programm-Übersetzung. Wenn Sie Fragen und/oder Anregungen zu diesem Dokument haben, erreichen Sie mich per E-Mail unter dvd@wclsc.de.

Michael Giebel (aka Michael_ZZ)
16. April 2010

1. Installation des Programms

1. Entpacken Sie das Archiv nach dem Herunterladen von den Invelos-Download-Seiten (www.invelos.com/Downloads.aspx).

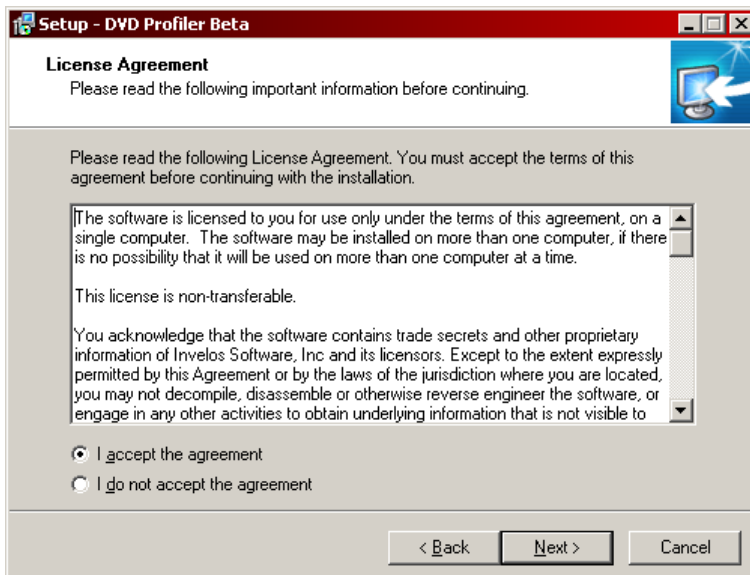


2. Doppelklicken Sie das Installationsprogramm. Es öffnet sich der Einführungsbildschirm.



Fahren Sie mit einem Klick auf „Next“ fort.

3. Nun werden Ihnen die Software-Lizenzbedingungen angezeigt.

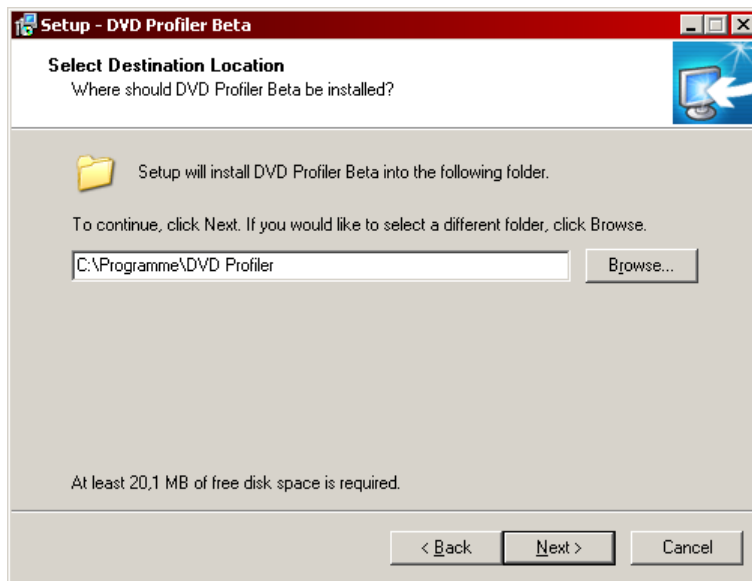


Lesen Sie sich diese (sofern Sie des Englischen mächtig sind) aufmerksam durch.

Wenn Sie damit einverstanden sind, klicken Sie auf „I accept the agreement“ und anschließend auf „Next“.

Wenn Sie damit *nicht* einverstanden sind, klicken Sie auf „I do not accept the agreement“ und anschließend auf „Next“. Die Installation wird in diesem Fall abgebrochen.

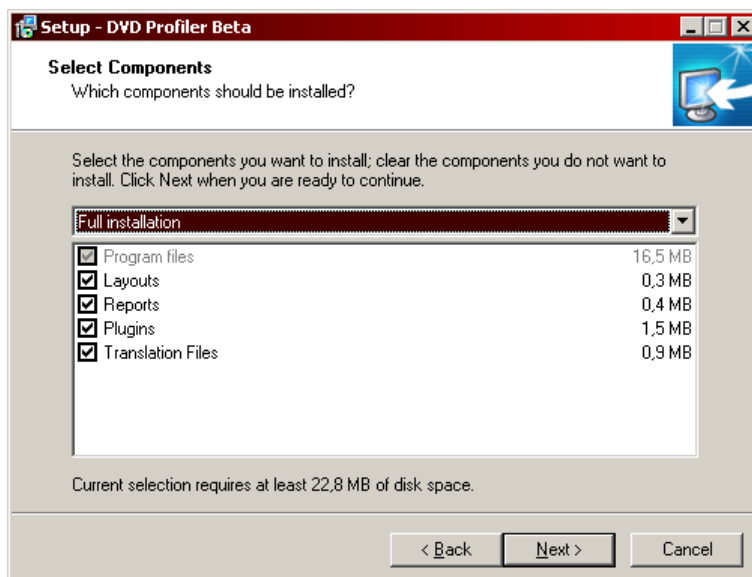
4. Im folgenden Dialog bestimmen Sie den Ort, an dem DVD Profiler installiert werden soll.



Voreingestellt ist das Programme-Verzeichnis von Windows. Wenn Sie in einen anderen Ordner installieren möchten, klicken Sie auf „Browse“ und wählen einen neuen Ort. Achten Sie darauf, dass immer ein eigenes Verzeichnis für DVD Profiler erstellt wird. Geben Sie z.B. lediglich „C:\Programme“ ein, landen alle Installationsdateien direkt in diesem Ordner. Das ist zum einen sehr unübersichtlich, zum anderen könnte es zu Konflikten mit anderen Programmen führen.

Fahren Sie mit einem Klick auf „Next“ fort.

5. Auf der nächsten Seite wählen Sie die Komponenten aus, die zusätzlich zum Programm installiert werden sollen.

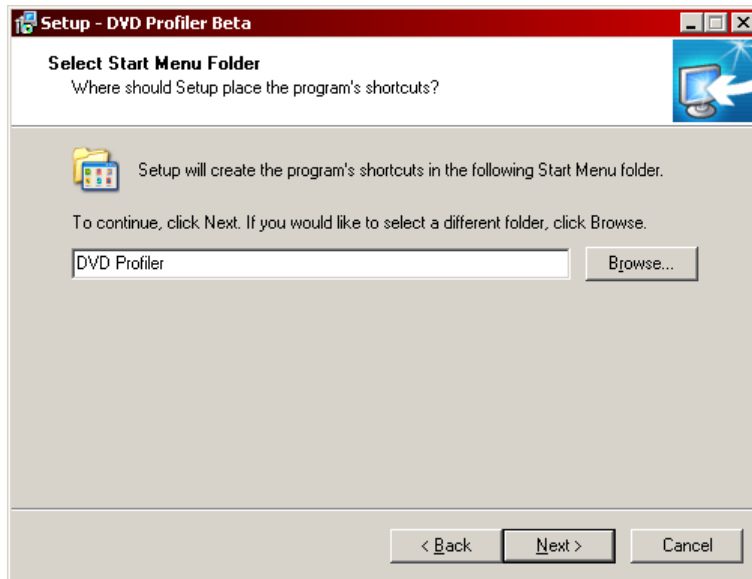


Sie haben die Möglichkeit, sich bereits vorgefertigte Ansichten (Layouts), Berichte (Reports), Zusätze (Plugins) und Sprachen (Translation Files) installieren zu lassen.

Wenn Sie in keiner anderen Sprache als Englisch (Diese Sprache wird immer installiert.) und/oder Deutsch arbeiten wollen, entfernen Sie das Häkchen vor „Translation Files“. Wie Sie an die deutsche Programm-Übersetzung gelangen, erfahren Sie unten im Kapitel 2.

Weiter geht es wie gehabt mit einem Klick auf „Next“.

6. Nun legen Sie die Verknüpfung im Windows-Startmenü fest.

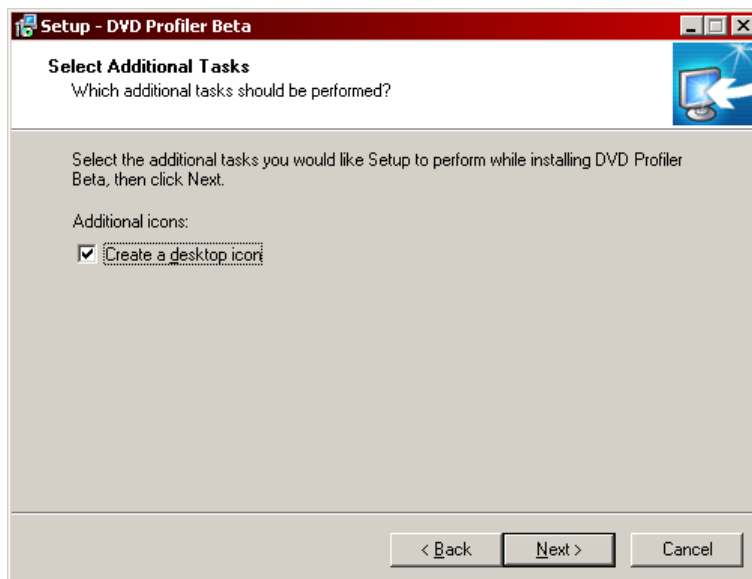


Wenn Sie Ihr Startmenü in verschiedene Kategorien gegliedert haben (was Sie der besseren Übersicht wegen tun sollten), können Sie hier auch direkt einen Pfad eingeben. Ein späteres Verschieben ist so unnötig.

Sie wollen z.B., dass im Startmenü alle DVD-relevanten Programme in einem Unterverzeichnis „DVDs“ landen sollen, tragen Sie in die Eingabezeile einfach „DVD\DVD Profiler“ ein. Alternativ können Sie über einen Klick auf „Browse“ auch über den Windows-Auswahldialog einen anderen Ort festlegen.

Wie geht's weiter? Richtig! Mit einem Klick auf „Next“.

7. Wir haben es fast geschafft. Das letzte Einstellungenfenster öffnet sich.



Wenn Sie eine Programmverknüpfung auf Ihrem Desktop haben wollen, erledigt das der Installer automatisch. Setzen Sie hierfür das Häkchen vor „Create a desktop icon“.

Nach einem weiteren Klick auf „Next“ startet endlich die eigentliche Installation. Je nach System kann das ein Weilchen dauern. In der Regel geht es aber sehr schnell.

8. Nach dem Ende des Installationsvorgangs erscheint ein letztes Fenster.



Hier haben Sie die Möglichkeit, die (englische) Liesmich-Datei in Ihrem Standard-Editor anzusehen. Setzen Sie dazu das Häkchen vor „View the README file“.

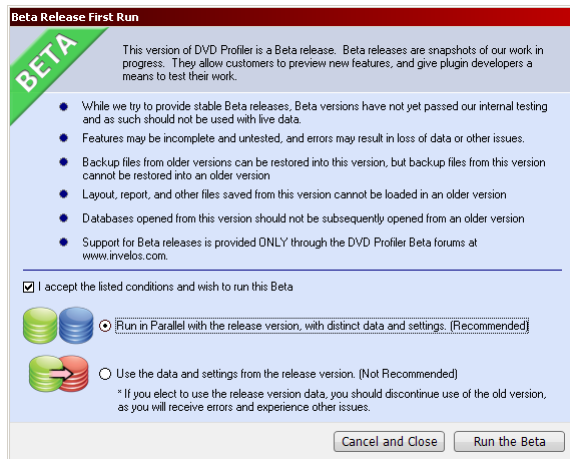
Sie können auch unmittelbar nach der Installation DVD Profiler starten. Setzen Sie dann das Häkchen vor „Launch DVD Profiler“ und klicken abschließend auf „Finish“.

9. Fertig. DVD Profiler ist installiert.

2. Der erste Programmstart

Wird DVD Profiler nach einer *jungfräulichen* Installation (kein Update) zum ersten Mal gestartet, nimmt das Programm einige wichtige Grundeinstellungen vor, um ordnungsgemäß zu funktionieren.

1. Wenn Sie am DVD-Profiler-Betaprogramm teilnehmen (nur registrierte Benutzer), präsentiert sich als erstes ein Fenster, mit wichtigen Hinweisen zur Vorabversion. Benutzen Sie eine finale Version, springen Sie weiter zu Punkt 2. weiter unten.



Bevor Sie fortfahren können, müssen Sie die Konditionen (eine Übersetzung finden Sie im Anhang) akzeptieren. Setzen Sie das Häkchen vor „I accept the listed conditions and wish to run this Beta“.

Ganz entscheidend ist, ob Sie mit dieser Testversion standardmäßig arbeiten wollen (nicht zu empfehlen) oder parallel zu einer evtl. vorhandenen älteren Version (sehr zu empfehlen!). Aktivieren Sie daher die obere Option „Run in Parallel with the release version ...“.

Klicken sie nun auf „Run the Beta“, um fortzufahren.

2. Im ersten Schritt wählen Sie die künftige Sprache der Bedienoberfläche des Programms.

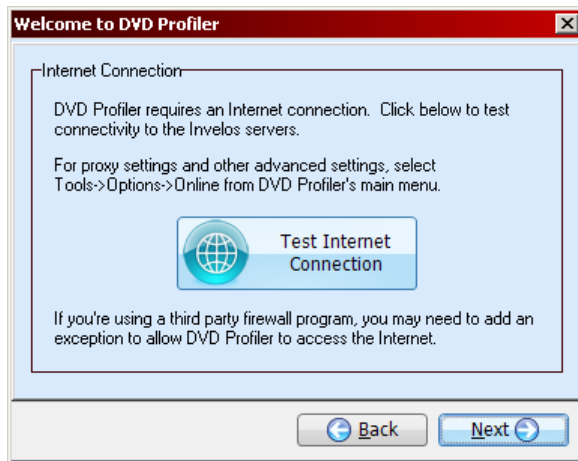


Belassen Sie es hier bei der Voreinstellung „English (US)“.

Wie Sie die aktuelle deutsche Sprache installieren, erfahren Sie im nächsten Kapitel.

Klicken Sie auf „Next“.

3. Das volle Potential von DVD Profiler schöpfen Sie aus, wenn Sie über das Internet eine Verbindung zu den Servern von Invelos aufbauen können. Mehrere 10000 fertige Profile können von Ihnen direkt heruntergeladen werden.

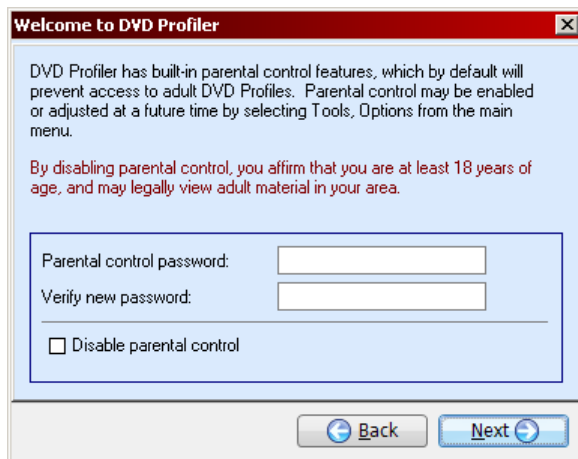


In diesem Fenster können Sie testen, ob sich DVD Profiler erfolgreich mit den Invelos-Servern verbinden kann. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Test Internet Connection“.

Sollte keine Verbindung zustande kommen, müssen Sie evtl. Ihre Firewall entsprechend einrichten. Üblicherweise melden aktuelle Firewalls aber bereits hier den versuchten Zugriff, mit der Möglichkeit der automatischen Konfigurierung.

Ist für Ihr System ein Proxy definiert sind zusätzliche Einstellungen notwendig. Hierauf wird in Kapitel 4 näher eingegangen.

4. DVD Profiler verfügt über eine sog. Kindersicherung. Hierüber können Sie einschränken, welche DVDs im Programm zu sehen sein sollen. Sie können so nicht nur Ihre FSK-18-DVDs (und ja, auch Ihre Pornos) vor den Blicken anderer schützen, sondern das System so definieren, dass Ihre minderjährigen Kinder z.B. nur Filme bis max. FSK-16 zu sehen bekommen.



Diese Einstellung kann mit einem Passwort vor Veränderungen geschützt werden. Dieses legen Sie hier fest. Unter „Parental control password“ tragen Sie das gewünschte Wort ein. Um Eingabefehler zu vermeiden, geben Sie dieses Wort unter „Verify new password“ ein zweites Mal ein.

Wenn Sie alleine leben oder genau wissen, was Sie tun (Sie Glücklicher), können Sie auch komplett auf die Kindersicherung verzichten. Aktivieren Sie in diesem Fall die Option „Disable parental control“. Die Angabe eines Passwortes kann hier entfallen.

5. Wenn Sie DVD Profiler gekauft und Ihre Registrierungsinformationen bereits erhalten haben, können Sie das Programm nun freischalten.



Klicken Sie auf „Enter your Unlimited Registration Key“ und tragen in die Felder des folgenden Dialogs die erhaltenen Daten ein. Anschließend können Sie die Qualität der Coverbilder auf hoch setzen. Aktivieren Sie dazu die Option „Change image quality selection to 'High Quality'“. (Diese Einstellung kann auch noch später in den Programm-Voreinstellungen vorgenommen werden; siehe Kapitel 4.)



Haben Sie DVD Profiler noch nicht erworben, wollen das aber nun noch vor dem allerersten Start tun – kein Problem. Klicken Sie auf „Registration Details, Buy Now“. Ihr Internet-Browser öffnet sich und leitet Sie zu der Seite weiter, wo Sie Ihr Geld loswerden können.

Beachten Sie, dass DVD Profiler in der unregistrierten Form mit z.T. erheblich reduziertem Funktionsumfang läuft. Genauere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte den Invelos-Webseiten. Genaueres finden Sie in den Anhängen.

6. Die wichtigsten Grundeinstellungen sind nun getätigt.



Sie haben nun drei Möglichkeiten, fortzufahren:

- Sie können sofort damit beginnen, Ihre Sammlung zu erfassen.
Klicken Sie dazu auf „Add DVDs to your Collection“
- Sie können eine Sicherungskopie der Daten einer älteren DVD-Profiler-Version wiederherstellen.
Klicken Sie dazu auf „Restore a DVD Profiler Backup File“.
- Sie können ohne weitere Aktionen direkt in das Programm *eintauchen*.
Klicken Sie dazu auf „Take me to the Main Menu“.

Da wir zunächst die deutsche Sprache installieren wollen, wählen Sie den letzten Punkt.

Beenden Sie DVD Profiler, sobald sich die Programmoberfläche geöffnet hat. Neu hinzugekommene Sprachen werden erst nach einem Neustart erkannt und auswählbar.

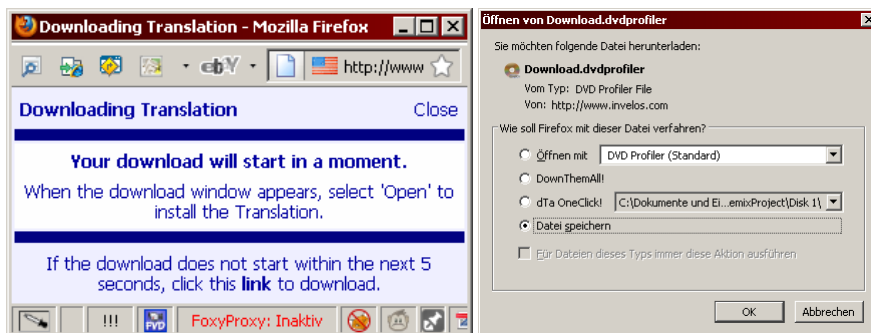
3. Installation der deutschen Sprache

Wenn Sie DVD Profiler in deutscher Sprache benutzen wollen, installieren Sie *nicht* die mitgelieferten. Die im Grundpaket vorhandene Übersetzung stammt zwar ebenfalls von mir, ist aber ... nunja, sagen wir mal *ur-alt*. Zudem treten Probleme auf, wenn Sie nachträglich meine aktuelle Übersetzung installieren. Darauf werde ich im Anschluss eingehen.

Sie finden alle deutschen Übersetzungen auf den Invelos-Webseiten unter www.invelos.com/Downloads.aspx?display=translations&catid=11&sortby=1.

Meine Übersetzung ist nicht die einzige, wohl aber derzeit die aktuellste. Suchen Sie unter den Autoren nach „Michael_ZZ“ und klicken auf „Download“.

Üblicherweise wird automatisch erkannt, dass DVD Profiler bereits installiert ist und eine direkte Installation angeboten.



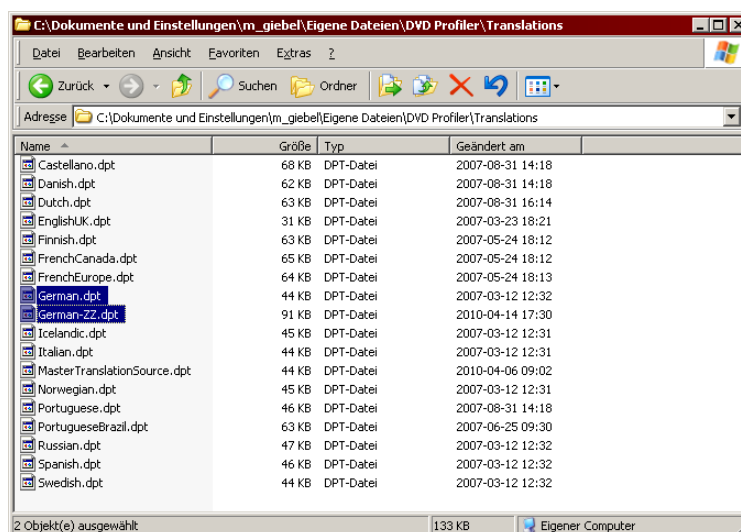
Sie haben die Wahl. Ich beschreibe im folgenden die manuelle Installation, nachdem Sie die Datei an dieser Stelle gespeichert haben.

Speichern Sie die deutsche Übersetzung „German-ZZ.dpt“ (DPT steht für „DVD Profiler Translation“) z.B. auf den Desktop.

Öffnen Sie nun ein Explorer-Fenster und wechseln in das Verzeichnis „Eigene Dateien\DVD Profiler\Translations“.

Verschieben Sie nun die German-ZZ.dpt in den Translations-Ordner und Sie sind fertig.

Haben Sie während der Installation (Kapitel 1, 5.) alle mitgelieferten Übersetzungen ebenfalls installieren lassen, finden Sie im Translations-Ordner zwei deutsche Übersetzungen vor.



Obwohl es sich hier augenscheinlich um zwei verschiedene Dateien handelt, werden Sie im DVD Profiler dennoch zweimal den selben Eintrag „Deutsch (German) – ZZ“ in der Sprachauswahl (siehe unten) vorfinden. Warum auch immer und egal welchen Sie auswählen, es wird immer die falsche, veraltete Sprache geladen.

Löschen Sie daher die Datei „German.dpt“, sodass sich nur noch die „German-ZZ.dpt“ im Verzeichnis befindet und alles wird gut.

Wie Sie die Sprache endgültig umstellen, erfahren Sie im folgenden Kapitel. Starten Sie DVD Profiler.

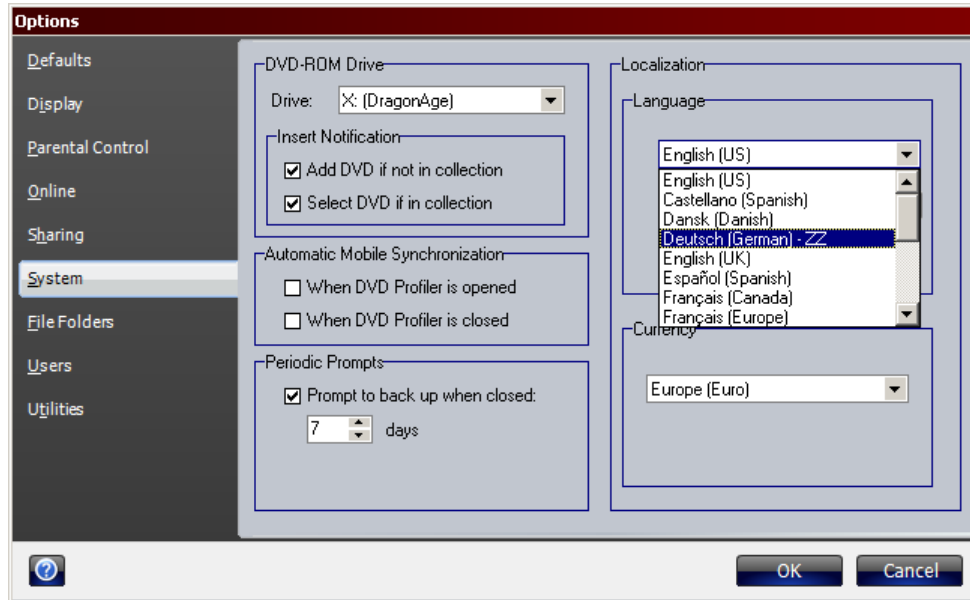
4. Grundlegende Voreinstellungen



Die Programm-Voreinstellungen rufen Sie über das Menü „Tools > Options“ auf. Alternativ finden Sie auch ein Icon in der Werkzeugleiste.

Im folgenden werden nur die relevanten Einstellungen besprochen:

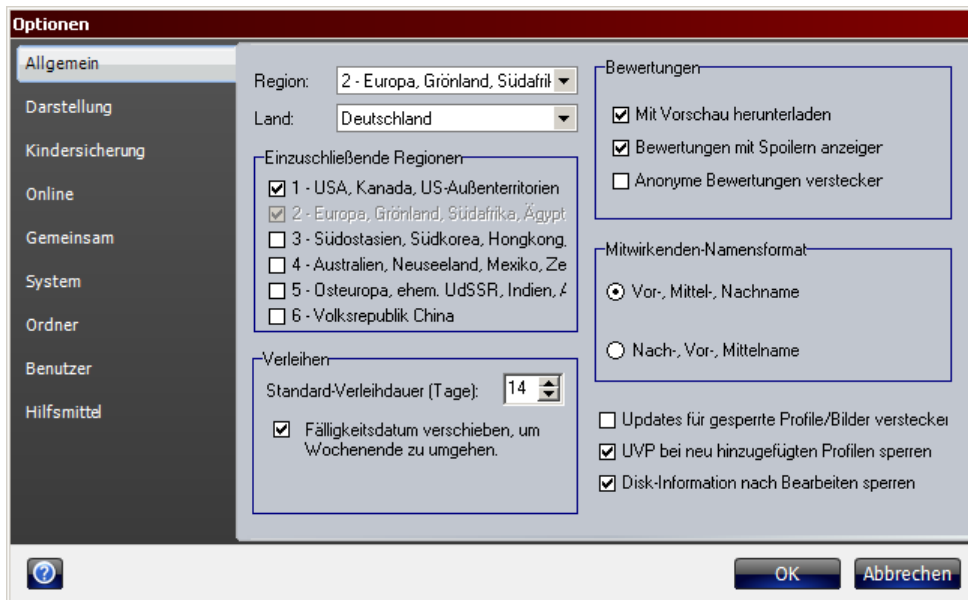
Zunächst das Wichtigste: die Sprache. Wechseln Sie auf die Seite „System“.



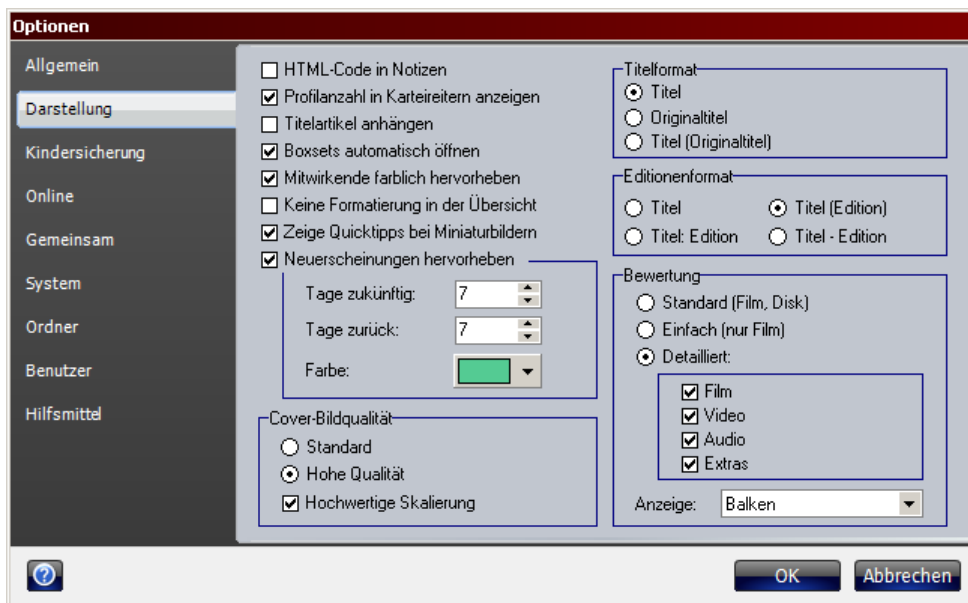
Auf der rechten Seite befindet sich die Sprachauswahl. Klicken Sie auf das nach unten weisende Dreieck und wählen aus der Liste „Deutsch (German) – ZZ“.

Klicken Sie auf OK. Der Dialog schließt sich und kurz darauf erscheint DVD Profiler komplett in deutscher Sprache.

Öffnen Sie die Optionen erneut. (In den folgenden Abbildungen sehen Sie meine persönlichen Einstellungen und nicht die standardmäßigen Einstellungen von DVD Profiler.)

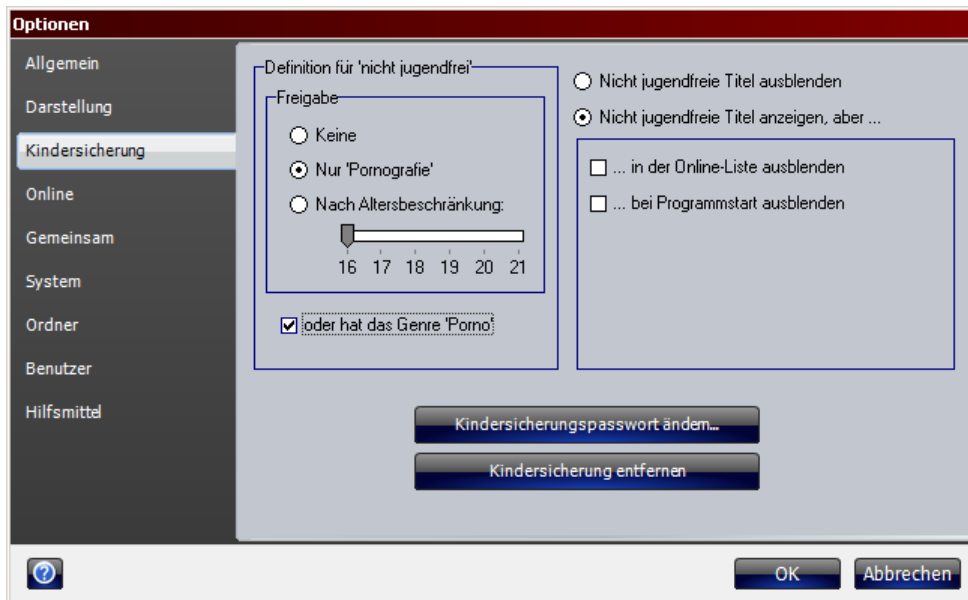


Auf der Allgemein-Seite wählen Sie die Region und das Land aus dem Sie die meisten Ihrer DVDs beziehen. Weitere einzuschließende Regionen legen Sie darunter fest. (Natürlich können Sie auch DVDs anderer, nicht aktivierter Regionen erfassen. Das Nachladen dieser Regionen dauert bei Bedarf allerdings ein wenig und benötigt zusätzlichen Speicher.)

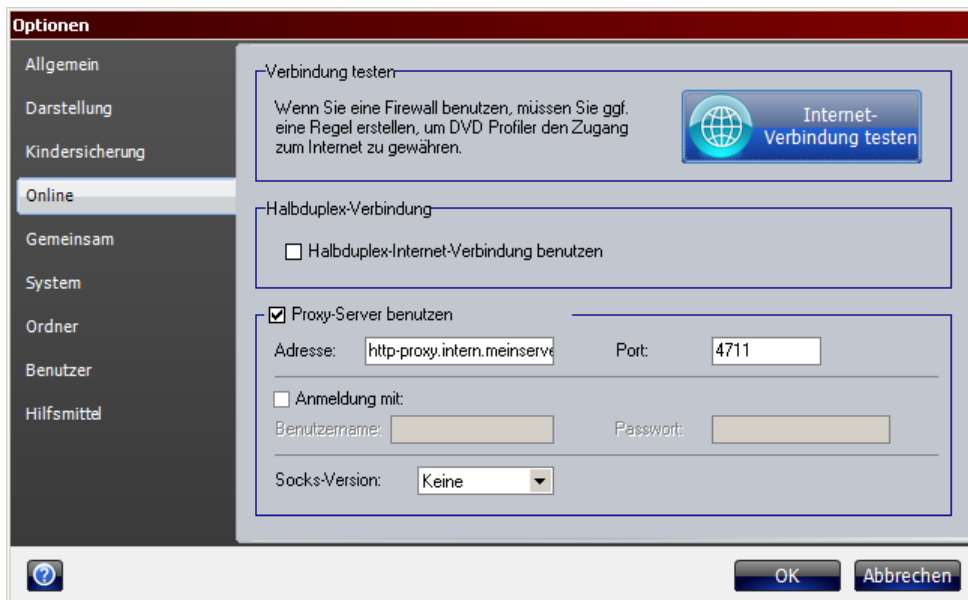


Auf der Darstellung-Seite können Sie nachträglich die hohe Bildqualität für Cover sowie eine bessere Skalierung der Bilder einstellen. Voraussetzung hierfür ist allerdings, dass Sie Ihre Version von DVD Profiler registriert haben.

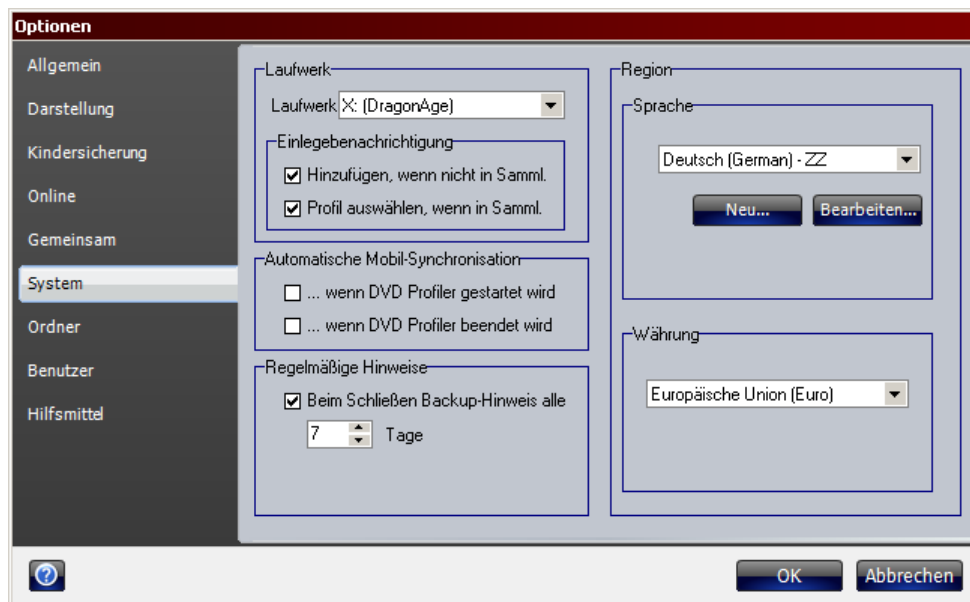
Wenn Sie die Registrierungsinformationen nicht schon beim ersten Start eingegeben haben, rufen Sie aus dem Menü „Extras > Registrierungsinformationen“ auf. Tragen Sie nun Ihre Werte im Dialog ein.



Auf der Kindersicherung-Seite geben Sie an, unter welchen Bedingungen die Kindersicherung aktiv werden soll. Wie beim ersten Start – wenn nicht dort bereits geschehen – können Sie an dieser Stelle das Passwort festlegen bzw. ändern oder die Kindersicherung ganz abschalten.



Auf der Online-Seite können Sie erneut die Internet-Verbindung zum Invelos-Server testen. Hier stellen Sie darüber hinaus einen evtl. vorhandenen Proxy-Server (ggf. mit Benutzernamen und Passwort) ein.



Zurück auf der System-Seite ist hier die (nach der Sprache) zunächst wichtigste Einstellungen die des zu verwendenden DVD-Laufwerks. Haben Sie mehr als nur ein Laufwerk an Ihrem Computer angeschlossen, wählen Sie das betreffende aus der Liste aus.

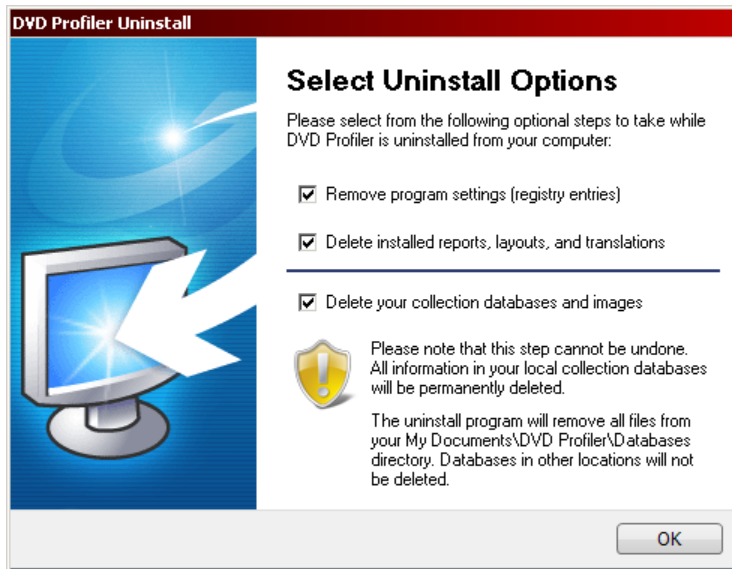
Die andere wichtige Einstellung ist die der Währung. Hier geben Sie diejenige an, unter der Sie die meisten Disks kaufen.

5. Deinstallation des Programms

Sollten Sie tatsächlich eines Tages genug von DVD Profiler haben, lässt sich das Programm bequem wieder von Ihrer Festplatte entfernen.

Wählen Sie „Systemsteuerung > Software“.

In der Liste aller zur Zeit installierten Programme wählen Sie nun den DVD-Profiler-Eintrag und klicken dann auf „Entfernen“. Bevor es richtig losgeht, können Sie einige Dinge von der Deinstallation ausschließen.



Wenn Sie alle Programm-Einstellungen löschen wollen (die Einträge in der Windows-Registry – auch die Registrierungsinformationen), aktivieren Sie die Option „Remove program settings“.

Wenn Sie alle installierten Ansichten, Berichte und Sprachen löschen wollen (auch die nachträglich von Ihnen erstellten), aktivieren Sie die Option „Delete installed reports, layouts, and translations“.

Wenn Sie alle Ihre Datenbanken und zugehörigen Bilder löschen wollen (also wirklich *alle* Datenbanken), aktivieren Sie die Option „Delete your collection databases and images“.

Mit einem Klick auf OK wird DVD Profiler und die entsprechend ausgewählten Daten gelöscht.

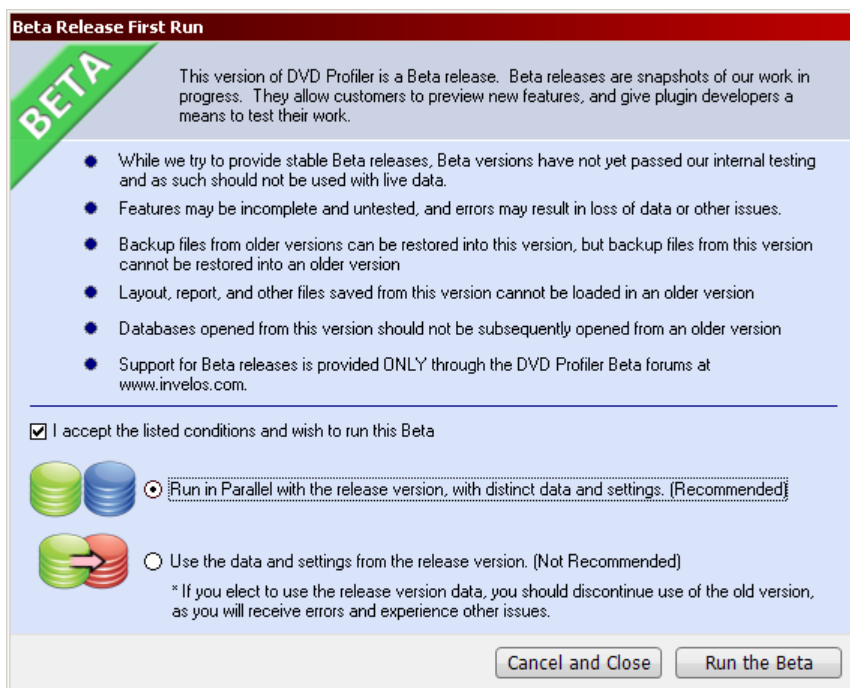
Beachten Sie, dass dieser Schritt nicht rückgängig gemacht werden kann. Alle Informationen in Ihren lokalen Datenbanken gehen verloren. Es werden alle Dateien im Verzeichnis „Eigene Dateien\DVD Profiler\Databases“ gelöscht. Datenbanken an anderen Stellen jedoch werden nicht gelöscht. Sie müssen diese ggf. nachträglich von Hand entfernen.

6. Anhänge

6.1 Hinweise zur Benutzung einer Beta-Version

Wenn Sie eine Beta-Version verwenden, erhalten Sie ein Fenster mit wichtigen Hinweisen und Optionen zur Verwendung einer solchen unfertigen (!) Testversion. Betas enthalten i.d.R. bereits alle Funktionen, die auch das fertige Programm enthalten soll. Allerdings können noch beliebige Fehler im Programm versteckt sein (daher auch eine solche Version zum *Testen*). Im schlimmsten Fall können alle zuvor erstellten Daten, jede einzelne DVD in Ihrer Datenbank verloren gehen!

Arbeiten Sie daher immer mit Kopien parallel zu einer allgemein veröffentlichten (Release-)Version. Fertigen Sie vor dem Arbeiten mit einer Beta *immer* Sicherungskopien ihrer Daten an!



Diese Version von DVD Profiler ist eine Beta-Veröffentlichung. Beta-Versionen sind unfertige Momentaufnahmen unserer Entwicklung. Kunden wird es damit ermöglicht, sich schon jetzt mit den neuen Möglichkeiten vertraut zu machen. Plugin-Entwickler können ihrerseits ihre Arbeiten testen.

- Obwohl wir uns darum bemühen, stabile Beta-Versionen zu veröffentlichen, sind diese Beta-Programme noch nicht vollständig auf Fehlerfreiheit getestet. Sie sollten daher keinesfalls für die tägliche Arbeit verwendet werden.
- Funktionen können noch unvollständig und ungetestet sein. Fehler können zum Verlust von Daten oder zu anderen Problemen führen.
- Sicherungskopien aus älteren Versionen können in dieser Beta wiederhergestellt werden. Jedoch sind mit dieser Beta erstellte Sicherungskopien mit älteren Versionen nicht lesbar.
- Mit dieser Beta erstellte Ansichten, Berichte und andere Dateien können nicht von älteren Versionen gelesen werden.

- Datenbanken, die mit dieser Beta geöffnet wurden, sollten nicht nachträglich in älteren Versionen geöffnet werden.
- Eine Unterstützung für Beta-Veröffentlichungen erfolgt *ausschließlich* über das DVD-Profiler-Beta-Forum bei www.invelos.com.

Ich akzeptiere die aufgeführten Bedingungen und möchte mit dieser Beta arbeiten.

Option: Parallel zu einer vorhandenen freigegebenen Version arbeiten, mit getrennten Daten und Einstellungen. (Empfohlen)

Option: Die Daten und Einstellungen der freigegebenen Version verwenden. (Nicht Empfohlen)

Wenn Sie die Verwendung der Daten der freigegebenen Version gewählt haben, sollten Sie mit der alten Version nicht mehr arbeiten. Sie werden Fehler erhalten und auf andere Probleme stoßen.

6.2 Vorteile der registrierten Version

Wie bereits erwähnt kann DVD Profiler kostenlos benutzt werden. Es ist jedoch durch eine einmalige Zahlung von derzeit knapp 30 USD möglich, eine unbegrenzt lauffähige, registrierte Version zu erwerben, die sämtliche Funktionen für beliebig große Datensammlungen enthält. Im folgenden werden alle Unterschiede der nicht registrierten Version zur registrierten aufgeführt.

Funktionen der registrierten und unregistrierten Version:

- Unbegrenzte Sammlungsgröße
- Keine Werbung
- Keine Zeitbeschränkungen
- Keine Nerv-Dialoge

Funktionen, die in der unregistrierten Version bei mehr als 50 Einträgen *abgeschaltet* werden:

- Die eigene Sammlung kann an DVD Profiler Online hochgeladen werden und somit online gestellt werden. Es sind keinerlei HTML-Kenntnisse o.Ä. notwendig.
- Der Funktionsumfang kann mit Hilfe von Plugins z.T. deutlich erweitert werden.
- Mit umfangreichen Filtermöglichkeiten können Sammlungen nach nahezu beliebigen Eigenschaften durchsucht werden.
- Berichte können heruntergeladen, erstellt und ausgedruckt werden.
- Über die Filmwahl lassen sich Filme aus der Sammlung heraussuchen, indem zu den Vorschlägen je nach Stimmung Meinungen abgegeben werden.
- Sammlungen können nicht nur als Listen angezeigt werden, sondern auch mit Hilfe von Miniatur-Vor-schaubildern der Cover.
- Eigene Ansichten einschließlich HTML-Fenster können gespeichert und geladen werden.
- Sammlungen können nach Darstellern und Crew-Mitgliedern durchsuchen werden.
- Sammlungen können als XML-Dateien exportiert werden.
- Von Sammlungen können vielfältige Diagramme und Schaubilder erstellt und ausgedruckt werden.
- Demnächst erscheinende Veröffentlichungen können zu einer Sammlung hinzugefügt werden.

Funktionen, die ausschließlich in der registrierten Version verfügbar sind:

- Sie können in Ihren Sammlungen höher aufgelöste Coverbilder verwenden.
- Sie dürfen selbst erstellte Profile oder Korrekturen an bereits vorhandenen an Invelos einsenden.
- Sie dürfen über Profile-Einsendungen anderer Anwender abstimmen.

6.3 Versionsgeschichte

16. April 2010 Orthografie, Versionsgeschichte, Vorteile der Registrierung (Anhang)

15. April 2010 Erste Version